

Halbesche Nachrichten

Verlagegebäude: Bäckerstr. 15 und 16, 46. Sprechst. 1/14 und 1/15, 12. Verlags- und Anzeigebüro: Bäckerstr. 15. Halbesche Nachrichten: 2781. Einzelhefte in 50 Hefen (1933), 2781. Einzelhefte in 50 Hefen (1933), 2781. Einzelhefte in 50 Hefen (1933), 2781.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen. Halbesche Nachrichten: 2781. Einzelhefte in 50 Hefen (1933), 2781. Einzelhefte in 50 Hefen (1933), 2781.

Bezug u. Anzeigen. Halbesche Nachrichten: 2781. Einzelhefte in 50 Hefen (1933), 2781. Einzelhefte in 50 Hefen (1933), 2781.

Nummer 64 Mittwoch, den 16. März 1932 44. Jahrgang

Internationaler Schritt gegen Litauen

Scharfe Note der Signatarmächte. — Aufruf der Reichsregierung zum Goethejahr.

Deutschland und die Donaupläne.

B. Berlin, 16. März. Das die Donaupläne betreffende Memorandum der deutschen Regierung, das am 10. März in Wien überreicht wurde, hat in der Presse eine große Aufmerksamkeit erregt. Die Donaupläne sind ein Versuch, die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Donauländern zu fördern. Die deutsche Regierung hat sich für eine solche Zusammenarbeit ausgesprochen, da sie für die wirtschaftliche Entwicklung der Donauländer von großem Interesse ist.

Gegen das litauische Memeldirektorium.

Erfolg des deutschen Protestes. Genf, 16. März. Aus Kreisen der Signatarmächte der Genfer Konvention verlautet, daß die Signatarmächte entschlossen sind, den litauischen Protest gegen die Memelverwaltung zu unterstützen. Die Signatarmächte werden eine scharfe Note an die litauische Regierung senden, in der sie aufgefordert werden, die Memelverwaltung wieder in die Hände der litauischen Bevölkerung zu übergeben.

Preußens Not-Stat.

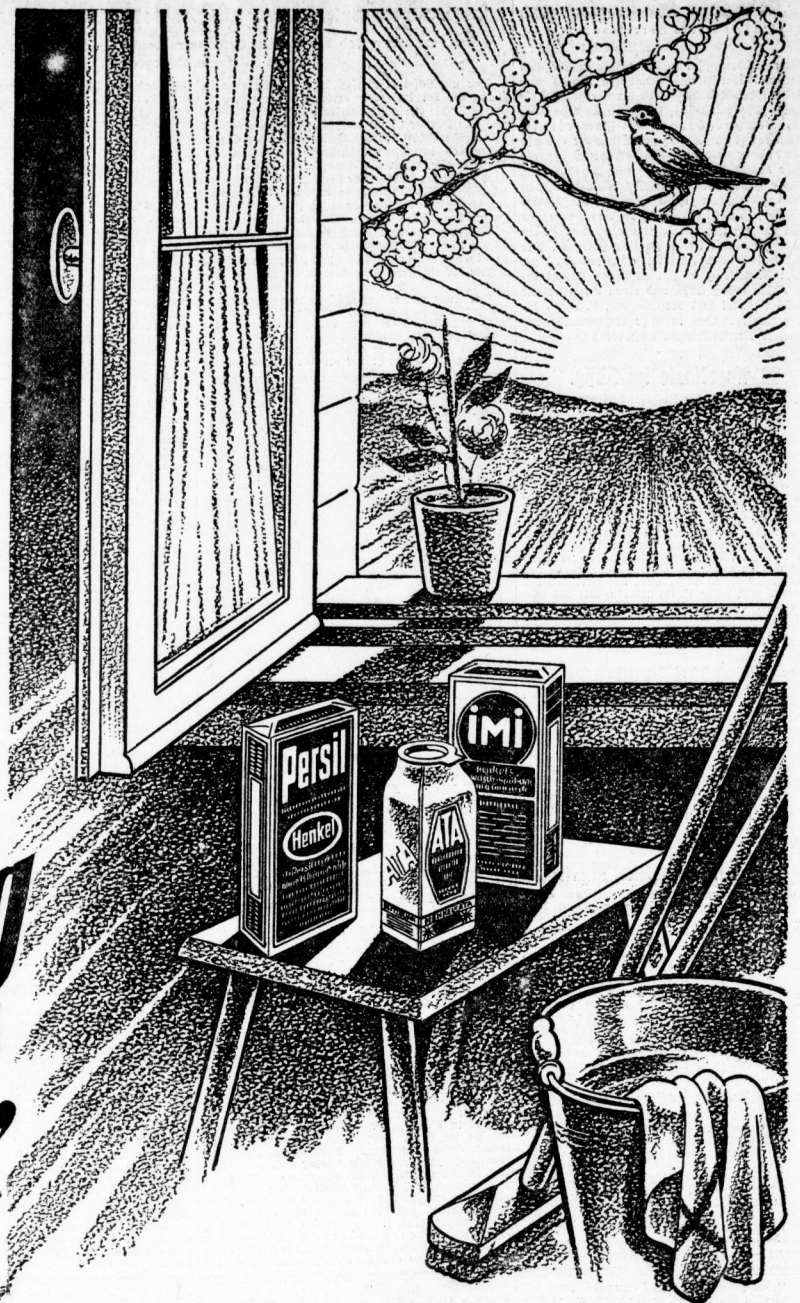
Minister Kiepert spricht im Landtag. Das Preußens Parlament hat am 15. März eine Resolution angenommen, die die Auflösung des Reichstages fordert. Der Ministerpräsident Kiepert hat im Landtag erklärt, daß die Regierung bereit ist, die Resolution zu akzeptieren, wenn sie von den Mitgliedern des Reichstages mit großer Mehrheit angenommen wird.

Goethe — eine Botschaft inneren Friedens.

Die Reichsregierung hat am 16. März die Entscheidung getroffen, das Goethejahr zu feiern. Goethe wird als ein Mann betrachtet, der für den inneren Frieden und die Einheit der Völker steht. Die Feierlichkeiten werden in der ganzen Welt stattfinden.

Die Donaupläne sind ein Versuch, die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Donauländern zu fördern. Die deutsche Regierung hat sich für eine solche Zusammenarbeit ausgesprochen, da sie für die wirtschaftliche Entwicklung der Donauländer von großem Interesse ist. Die Donaupläne sind ein Versuch, die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Donauländern zu fördern. Die deutsche Regierung hat sich für eine solche Zusammenarbeit ausgesprochen, da sie für die wirtschaftliche Entwicklung der Donauländer von großem Interesse ist.

Der Frühling kommt,



macht alles rein,
lasst diese drei die Helfer sein!

Persil • IMI • ATA

Zum Einweichen der Wäsche, zum Weichmachen des Wassers: Henkel's Wasch- und Bleich-Soda.

Die
blauen
man
wohnt
Im
das
milch
etwas
der
später
Wes
man
sie
leidig
werden
Monat
Den
schle
trot
eben
einmal
auf
sonnig
malte
Jahre
igen
ist
Eigen
Wenig
Der
jahr
über
bestan
es,
wie
so
mit
richtig
den
es
Gold
Eltern
urteil
Rat
meine
nicht
wenig
Wir
es
Gon
Einfüh
Die
nig
die
die
trien
die
zur
Wini
192
Schle
mit
hing
mied
Ident
in
werde
Diel
Kunde
gabe
nich
an
ein
jäh
verteil
Span
Bund
Kau
Wol
Fu
Sü
Eng
Fra
Rur
Für
franz
werde
Spei
falls
umge
lebr
Hr
Auf
legent
Kie
Schle
ober
bau
und
Wetter-
schäftl
Baromet
Kleiner
Mitte
Sonnen
Sonnen
Dauer
Nieder
März
15.
15.
18.
7
*)
10,0



Stadt-Zeitung

Halle, den 16. März.

Wenn er nun fähigbleibt?

Von Prof. Dr. G. Junge.

Gernot sind wir genug, zuletzt noch durch den blauen Brief im Januar. Aber immerhin behält man die Hoffnung bis zum letzten Augenblick. Alle wohlwollenden Vorbereitungen und freundschaftlichen Umsichtigkeiten können doch nichts daran ändern: das Elternleben ist ein harter Schlag für die Familie. Zumal in der heutigen Zeit macht es gewiß etwas aus, ob wir das Kind ein Jahr länger auf der Schule unterhalten müssen, ob es ein Jahr später anfängt, selbst zu verdienen.

Aber das Schlimmste sind die Bekannten und Verwandten. Was sollen wir ihnen antworten, wenn sie nun kommen und fragen, die einen wirklich mitteilend, die anderen halb fahndend? Nun, wir werden ihnen wahrheitsgemäß sagen, daß wir seit Monaten kaum etwas anderes erwartet hätten. Denken werden wir uns außerdem, daß ein Elterngelehrter noch lange kein verworrenen Mensch ist, trotz aller Gerüchte vom „verlorenen Jahr“.

„Ein Jahr verloren, viel verloren, Den Mut verloren, alles verloren!“ Wir wollen also den Mut nicht verlieren, dann wird es nachher besser gehen als vorher!

Sonderlehrgänge für Abiturienten.

Einführung in die Wirtschaftspraxis an der Höheren Handelschule.

Die Stadt Halle beschließt für den 1932 bei geheimer Bestimmung an der Höheren Handelschule die Einrichtung besonderer Abiturientenlehrgänge, die den Zweck verfolgen, Abiturienten und Absolventen an der Handelschule in den verschiedenen Fächern und der handelsüblichen Evidenz die Wirtschaftspraxis einzuführen. Die Abiturienten zur Bildung dieser Lehrgänge gibt der Erlass des Ministeriums für Handel und Gewerbe vom 23. Februar 1932.

Die Lehrgänge, die als Sonderklassen der Höheren Handelschule eingerichtet werden, haben die Aufgabe, in einem Jahr ein möglichst großes fachmännisches Bewußtsein in angemessener Arbeitsweise zu vermitteln. Der Vorleser wird dabei auf die rein fachmännischen und nennenden Fähigkeiten der Schüler Wert gelegt. Der Schularbeit wird folgende Stundenverteilung zugrunde liegen:

- Handelskunde mit Schriftverkehr . . . 5 Stunden
Buchhaltung 3 Stunden
Kaufmännisches Rechnen 3 Stunden
Wirtschaftspraxis mit Staatsbürgerkunde 2 Stunden
Wirtschaftspraxis mit Staatsbürgerkunde 2 Stunden
Englischer Handelsbriefwechsel 2 Stunden
Französischer Handelsbriefwechsel 2 Stunden
Kaufschrift und Maschinenrechnen 2 Stunden

Für besondere Interessenten können Stunden für französisch und englisch Kaufschrift eingerichtet werden.

Weidungen für diese Lehrgänge, die gegebenenfalls Anfang April beginnen sollen, sind möglichst umgehend an den Direktor der Städtischen Handelschule, Halle, Sophienstr. 37, Eingang Untenstraße, zu richten.

Auf Grund zahlreicher Anfragen ist bei dieser Gelegenheit darauf hingewiesen, daß die regelmäßigen Klassen der Höheren Handelschule Schüler und Schülerinnen mit Vorkursstudium zum Herbst oder später mittlerer Reife aufnehmen und in einzelnen zweijährigen Lehrgängen in die Wirtschaftspraxis und Vermittlungspraxis einführen.

Weiter-Beobachtungen des Landwirtschaftlichen Institutes der Univ. Halle

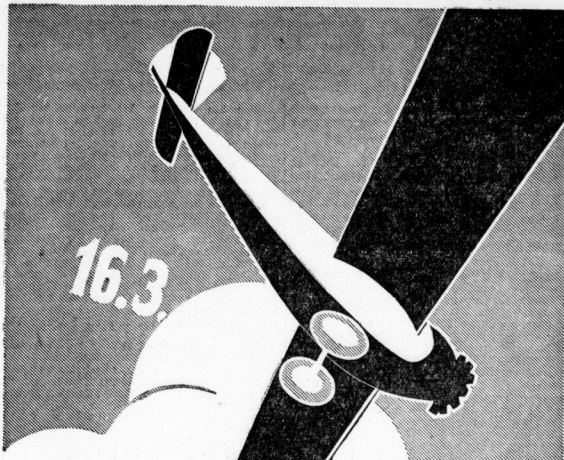
Barometerstand heute morgen 7 Uhr kleiner Zeiger gestern morgen 7 Uhr

Wittwoch, 16. März 1932, morg. 7 Uhr
Sonnenstand: 62° W. Mondstand: 101° W.
Temperatur 18° W. Niederschlag 34° W.
Wasser der Wärmung 32 W. Niederschlag 100° W.
Niederschlag der letzten 62 Std.

Table with 5 columns: Witterung, Windrichtung, Windstärke, Bewölkung, Temperatur. It shows weather data for the day, including wind direction (SW), temperature (15°C), and cloud cover (3).

Eröffnung der H.N.-Luftfahrt-Ausstellung.

Größtes Interesse aller maßgeblichen Behörden, aller Berufs- und Bevölkerungskreise. Eindrücke vom ersten Rundgang.



Luftfahrt-Ausstellung der Hallischen Nachrichten. Heute eröffnet im Wintergarten Magdeburger Str. 66 am Riebeckplatz. Besuchszeit täglich von 10 bis 22 Uhr.

Die Eröffnung der Luftfahrt-Ausstellung der 'Hallischen Nachrichten', die heute nunmehr vor einem großen Kreis geladener Gäste in einer besonderen Feier stattfand, bedeutete ein Ereignis in unserer Heimatstadt. Es hatten sich zur Eröffnung alle maßgebenden Vertreter der Behörden, insbesondere Vertreter der Magdeburger Verwaltung und des Magistrats der Stadt Halle, eingeladen, ferner waren die Vorstände der an dem Luftfahrtzweigen interessierten Vereine anwesend. Auch andere Vereine und Organisationen hatten Vorstandsmitglieder entsandt.

Im Auftrag des Verlags der Hallischen Nachrichten erwählte Herr P. J. die Ausstellung unter dem Motto 'Luftfahrt'. Die Ausstellung ist für eine Reihe vornehmlicher Aufgaben hien, Veranstaltungen, die der Allgemeinheit und nicht zuletzt dem Interesse unserer Heimatstadt dienen, propagandistisch zu unterstützen. Als Vertreter des Oberbürgermeisters und Bürgermeisters unserer Stadt sprach dann für den Magistrat der Stadt Halle Herr Direktor des Luftfahrtzweiges, Herr Direktor P. J., für den Verein für Luftfahrt Halle e. V. das Wort.

Wir werden über den Verlauf der Eröffnung später ausführlicher berichten. Heute sei nur festgehalten, daß die Eröffnung einen vereinbarungsgemäßen Verlauf für die Luftfahrt-Ausstellung bedeutete.

Der erste Rundgang.

Noch in mühsamer nächtlicher Arbeit hat die 'H.N.-Luftfahrt-Ausstellung' ihre Vollendung gefunden. Eine genaue Betrachtung sagt auch dem Laien, daß sie im Rahmen des Möglichen ein hervorragendes Beispiel der herbeizuholenden höchsten Qualität mitgearbeitet haben, ist eine einzigartige Leistung und eine großartige Schau von der deutschen Fliegerei. Schon es anzufassen etwas gewohnt, führt ein bescheidener Mann für die Veranstaltung des Beobachters der Luftfahrt bei ein zu sein, so muß man jetzt feststellen, daß die Aufgabe hier in hervorragender Weise gelöst ist.

Die 'H.N.-Luftfahrt-Ausstellung' ist ein bereits begangenes von der arabischen treibenden Arbeit deutscher Pioniere und deutscher Fliegerei, die die trop der schweren Weite des Weltverkehrs ein Stück weiter vorwärts zu treiben und freudiger Mitarbeit geleitet wurde. Darum ist diese Ausstellung in vorbildlicher Weise geeignet, dem Beobachter der Luftfahrt, dem jüngsten und noch anfänglichen Reize der Luftfahrt, die neuen, neuen Anhänger zu werden. 'Luftfahrt tut not!' Vor rund 1900 Jahren prägte Plinius das Wort 'Navigare necesse est... Die innere Überzeugung von der Wichtigkeit dieses Gebietes erwies den Dankschuldigen Brenens, Hamburgs und Wabeds und die dem Wohl der Menschheit. In dem gleichen Sinne muß das 20. Jahrhundert, wird die Welt überhaupt auch in Zukunft an dem Luftfahrtzweigen arbeiten müssen im Interesse der Menschheit.

Was stellt die Ausstellung? Ein geistvoller Schmuckteil in Wort und Bild die ersten Anfänge

der Luftfahrt und der Fliegerei dar: die Semantische Schrittmacher, die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt.

Andere Abteilungen entwickeln den wunderbaren Zaubers und die Faszination des Luftfluges, deren unerschöpfliche Reize neben der faszinierendsten Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt.

Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt.

Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt.

Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt.

Freiballonausführung oder ein Ballonsticht und all die verschiedenen wertvollen Instrumente der Fliegerei und vor allem der Luftfahrt. Nicht zuletzt die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt.

Vorkäufliche Kleinfindung in Halle.

140 Stieblerellen mit Einfamilien-Doppelhäusern, Städtische Bürgerschaft für ein 350 000 RM.-Darlehen.

Wie wir hören, wird die nächste Stadtvorbereitung mit der vorkäuflichen Kleinfindung in Halle. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt.

Rechtlich der leistungsfähigen und einmündigen Gemeindeglieder, Schul- und Grundbesitzer ist die Entscheidung der Oberen Landesbehörden beantragten Regierung in Merseburg vorzugehen. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt.

30 Jahre Ueberlandbahn Halle-Annendorf

Am 15. März feiert sich am 30. Male der Tag, an dem die erste Ueberlandbahn auf der Strecke Halle-Annendorf verkehrte. In Annendorf herrschte damals ob der christlichen Verfolgung nach der neuen Großstadt große Not. Seine Monate später, am 10. Mai, konnte die Strecke Annendorf-Merseburg in Betrieb genommen werden.

Niederbretungen der Reichsbahn.

Die Bedeutung des hiesigen Eisenbahnverkehrs zum D. R. K. hat sich im Laufe der Jahre außerordentlich gesteigert. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt. Die Luftfahrt, die Luftfahrt und die Luftfahrt.

Vorfall Große Steinstraße noch ungeklärt

Wie wir zu dem gestern ausführlicher berichteten Vorfalle in der Großen Steinstraße erlangen, heißt vorläufig noch Ursache gegen Klage. Die Zeitung der Stadt hat die Angelegenheit der Kriminalpolizei weitergegeben, da sie der Ansicht ist, daß hier die Merkmale eines Privatvertrages gebildet haben und daß deshalb der für Privatpersonen übliche Weg beschritten werden muß. Sollten die Beamten oder die Beamten, der gefassten und einen der Sportler verlegt hat, vor das Gericht gezogen werden und sollte es dort zu einer Verurteilung kommen, so würde im Anschluß daran ein Disziplinarverfahren angedacht werden.

* Eine Beschäftigung des Schreiners für jugendliche unverheiratete Mannarbeiter wird gefordert. Wir berichten mit Rücksicht auf unsere heutigen angebotenen Raumverhältnisse morgen ausführlicher darüber.

Kraft und Schönheit. 18. März, 20 Uhr, Stadtschützenhaus. Die große Veranstaltung der hallischen Turner und Sportler. Im Vorverkauf RM. 1.50 bis RM. 0.30 in allen Geschäftsstellen der H. N.

Mitteldeutschland

16. März.

Die Landtagsarbeiten in Anhalt.

Die Anhalt. Der Anhalt hat am 1. März...

4560 Portionen feilt November.

Wittenberg. Die Wittenberger feilten...

Centung der Neubaumtellen.

Sangerhausen. Die Neubaumtellen...

Fünfjähriges Kind tödlich verbrüht.

Goldbach. Ein fünfjähriges Kind...

Neuburg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

Geldstrafentwurf an der Arbeit.

4000 Gemeindegelder erhoben. ...

Ein neuer Substitutionsverfahren?

Wittenberg. Ein neuer Substitutionsverfahren...



Zot im Zimmer aufgefunden.

Merseburg. Der Leinwandmacher...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

Merseburg. Ein fünfjähriges Kind...

leiden Belastung... Auf dieser...

Satz eine Million Defizit.

Merseburg. Der Haushaltsplan der Stadt...

Vor den Zug geworfen.

Wittenberg. Ein fünfjähriges Kind...

431 Haupt-Unterstützungsempfänger in Mücheln.

Mücheln. Die Stadt Mücheln...

Morgen Stadtverordnetenversammlung.

Mücheln. Morgen Donnerstag...

Erreut in Haft genommen.

Mücheln. Am Herbst vorigen Jahres...

Gescheiter im Hausfrauenverein Auerfurt.

Auerfurt. Der landwirtschaftliche Hausfrauen...

Beim Sturz am Hafen aufgeklippt.

Calbe (Saale). Im Oktober...

42 Einbrüche aufgeklippt.

Calbe (Saale). In Calbe wurden...

Verleihung des Sängers-Ehrenbriefes.

Der Ehrenbrief des Deutschen Sängers...

Was muss jeder von Haus Bergmann Klasse wissen

Haus Bergmann Klasse ist ein Meisterstück...

42 Einbrüche aufgeklippt.

Calbe (Saale). In Calbe wurden...

Verleihung des Sängers-Ehrenbriefes.

Der Ehrenbrief des Deutschen Sängers...

Was muss jeder von Haus Bergmann Klasse wissen

Haus Bergmann Klasse ist ein Meisterstück...

42 Einbrüche aufgeklippt.

Calbe (Saale). In Calbe wurden...

Verleihung des Sängers-Ehrenbriefes.

Der Ehrenbrief des Deutschen Sängers...

Was muss jeder von Haus Bergmann Klasse wissen

Haus Bergmann Klasse ist ein Meisterstück...

Rückengelder in Belgien verpfändet.

Belgien. Am 1. November...

Schlammlosh mit einem Feuerwehrtwagen

Belgien. Geleitet mittig...

Vom Wagen geschleudert und getötet.

Belgien. Die Pferde des Landwirts...

Das Streitobjekt 'Schwarze Kiste'.

Schweidnitz. Die landwirtschaftliche Kreisver...

Morgen Stadtverordnetenversammlung.

Mücheln. Morgen Donnerstag...

Erreut in Haft genommen.

Mücheln. Am Herbst vorigen Jahres...

Gescheiter im Hausfrauenverein Auerfurt.

Auerfurt. Der landwirtschaftliche Hausfrauen...

Beim Sturz am Hafen aufgeklippt.

Calbe (Saale). Im Oktober...

42 Einbrüche aufgeklippt.

Calbe (Saale). In Calbe wurden...

Verleihung des Sängers-Ehrenbriefes.

Der Ehrenbrief des Deutschen Sängers...

Was muss jeder von Haus Bergmann Klasse wissen

Haus Bergmann Klasse ist ein Meisterstück...

42 Einbrüche aufgeklippt.

Calbe (Saale). In Calbe wurden...

Verleihung des Sängers-Ehrenbriefes.

Der Ehrenbrief des Deutschen Sängers...

Was muss jeder von Haus Bergmann Klasse wissen

Haus Bergmann Klasse ist ein Meisterstück...

42 Einbrüche aufgeklippt.

Calbe (Saale). In Calbe wurden...

Verleihung des Sängers-Ehrenbriefes.

Der Ehrenbrief des Deutschen Sängers...

Was muss jeder von Haus Bergmann Klasse wissen

Haus Bergmann Klasse ist ein Meisterstück...



Die Spareinlagen im Januar.

Der Spareinlagenstand bei den Spar- kassen des Reiches hat im Januar eine Erhöhung um 97,23 Millionen RM auf 887,4 Millionen RM gebracht. Diese Erhöhung ist...

Wass Schiffer für schnelle Eisbektarstellung.

Der Schifferverein Wien lasse auf der Jahreshauptversammlung eine Resolution, die die beschleunigte Eisbektarstellung auf Grund der Notwendigkeit...

Unter dem Deckartikl

Im 'Wirtschaftsboten' Nr. 68 vom 15. März wird die Verordnung der Reichsregierung über die Anwendung des Deckartikls auf Waren...

Häufige Ausfahrten der Zuckerkonferenzen.

Der erste Tag der Pariser Zuckerkonferenz verlief in der Atmosphäre einer allgemeinen Zustimmung, um die sich der Präsident, der belgische Senator...

F. Paris, 16. März.

Waren und Preise.

Einfluss der Warenpreise auf den Verlauf der Konferenz. Die Duzerwerke Zuckerkonferenz sind wegen überreicher Zuckervorräte...

Berliner Produktmarkt vom 16. März.

Getreide weiter feststehend. Das Getreidemittel im Hauptvertrieb ist mäßig, bei Weizen aber für geringe Nachfrage...

Metallnotierungen.

Metalle, 15. März 1932. Originalblei (für 100 kg) 274. Originalblei (für 100 kg) 274. Originalblei (für 100 kg) 274.

Waren und Preise.

Einfluss der Warenpreise auf den Verlauf der Konferenz. Die Duzerwerke Zuckerkonferenz sind wegen überreicher Zuckervorräte...

Unfähige deutsche Kartoffelmärkte.

Die deutschen Kartoffelmärkte werden immer noch mangelnd von der Notwendigkeit. Der nach einer langen Pause...

Handelskreditgeber.

Im Handelskreditgeber wurde eintragend: Der belgische Zuckerkonferenz hat bei der Hauptversammlung...

Kontur- und Vergleichsfasern.

Der Konturfasern wurde eröffnet: Werksbesuch. Ueber das Vermögen der Frau Magdalena...

Aus dem Geschäftsvertrieb.

Die ersten Helfer zur rechten Zeit. Oben steht vor der Frau. Da soll die Wohnung gründlich sauber gemacht werden...



20000 km Kreuz und quer durch Rußland und Sibirien. Nach schriftlichen Aufzeichnungen des Kriegsgesangenen Hermann Stöpel, Zolibj / Bearbeitet von Ernst Weiland

(15. Fortsetzung.)

Darum lieber noch einige Monate hier ausstehen als in die Hände der Weissen zu fallen. Denn alle Gefangenen die noch in Irrenheimat waren oder dorthin gebracht wurden...

längere Weite, waren in die Rote Armee eingetrennt, um dort Krieger- oder Arbeiterlager zu sein. Die Besatzung der politischen Einheiten...

Zur Anweilung besuchten wir den Bazar von Tscheljabinsk, auf dem die großen Wogenmärkte abgehalten wurden. Hier herrschte ein bewegtes Leben...

Ich merkte mich also bei dem Kolonnenführer, daß das Leben etwas angenehmer zu machen und mich um in seinem Garten ein schönes Gartenbäumchen als Aufwuchsbaum an.

Der Frühling war endlich eingezogen. Die Sonne brannte immerhin noch, und in der Steppe blühte das Gras in der Höhe...

Ich ließ den Heifer, der ein prächtiges Exemplar war, die einzige Kuh, die ich im Irrenheimat...

Einige Wochen in den Irrenheimat ragte ein Podium aus vor einem niedrigen Gebäude, und an dem auf dem Podium standen mehrere Wogen und eine Anzahl barhäutige Männer...

Bei dieser Arbeit hatte ich den Heifer fast verlegt. Aber nun ging es nicht mehr anders, ich mußte immer wieder aufpassen, daß ich nicht zu weit abwich...

Leonore kommt nach Weimar



von G. Schöper

Kauf dem Stadtpark... Leonore kommt nach Weimar... (Main text of the article)

dessen erstes Ständchen... Leonore kommt nach Weimar... (Continuation of the article)

Wieland eingetreten war... Leonore kommt nach Weimar... (Continuation of the article)



Amalia hand am Fenster und blickt auf den Platz vor dem Park... (Caption for the illustration)

Freiheitsfüße zu leben... Leonore kommt nach Weimar... (Continuation of the article)

Hausfrauen würden ihn den Nobelpreis verleihen

Frauen sind scharfe Kritiker... Hausfrauen würden ihn den Nobelpreis verleihen... (Main text)

Saugkraft - durchsaugt den dicksten Teppich bis zum Boden... Hausfrauen würden ihn den Nobelpreis verleihen... (Main text)

Betriebsicherheit - ein Isoliergehäuse umpanzert die stromführenden Teile... Hausfrauen würden ihn den Nobelpreis verleihen... (Main text)

Deshalb Miele-Staubsauger L, nur RM. 90,-... Hausfrauen würden ihn den Nobelpreis verleihen... (Main text)



90 Miele STAUBSAUGER L... Hausfrauen würden ihn den Nobelpreis verleihen... (Main text)

Miele-Staubsauger im Fachgeschäft... Hausfrauen würden ihn den Nobelpreis verleihen... (Main text)

Ernst Bayer... Hausfrauen würden ihn den Nobelpreis verleihen... (Main text)

Hypotheken und Geldmarkt... Hausfrauen würden ihn den Nobelpreis verleihen... (Main text)

6% Hypotheken... Hausfrauen würden ihn den Nobelpreis verleihen... (Main text)

B. J. Baer, Bankgeschäft... Hausfrauen würden ihn den Nobelpreis verleihen... (Main text)

Welt herabgesetzte Preise! Speisezimmer... (Real estate advertisement)

Wer teilt, ich Gr. Edgrund... (Real estate advertisement)

3 Billige Tage... (Real estate advertisement)

Fahrzeuge... (Automotive advertisement)

Verkaufe... (Real estate advertisement)

Pianos... (Musical instrument advertisement)

Weinkeller Cusi... (Real estate advertisement)

Grundstücke... (Real estate advertisement)

Kaufgeschäfte... (Real estate advertisement)

Fahrzeuge... (Automotive advertisement)

Das Ergebnis unseres Preisausschreibens!

„Welcher ist das schönste Bett“... Das Ergebnis unseres Preisausschreibens! (Main text)

- 1. Preis: Herr Siegfried Guthunz... Das Ergebnis unseres Preisausschreibens! (List of winners)

Die Preise werden den Gewinnern zugestellt... Das Ergebnis unseres Preisausschreibens! (Main text)

WEDDYPONICKE

Billiger Verkauf... WEDDYPONICKE (Real estate advertisement)

Besonders preiswerte Küchen... WEDDYPONICKE (Real estate advertisement)

Kanadier... WEDDYPONICKE (Real estate advertisement)

Gelgemälde... WEDDYPONICKE (Real estate advertisement)

Gute Pianos... WEDDYPONICKE (Real estate advertisement)

Frühbesterse... WEDDYPONICKE (Real estate advertisement)

Gebr. Pianos... WEDDYPONICKE (Real estate advertisement)

einmal flüchtiger auf seine Reaktionen eingehen, seine Reaktionen mitteilen, ihm hier und da eine kleine Gewohnheit zum Opfer bringen lassen? Die kleinen gehen vorüber, die Ehe bleibt! Der freundlichen Zureden der Schwiegermutter wollte sie sich beugen. So erbot sie sich, im Schatten des Seitenfensters draußen, den nächsten Vormittag, Der Herzog aber war vorüber, die Soule mit sich einig geworden, ob sie ihren Eizoll soweit verlagern sollte, den Herzog anzurufen. So schickte sie ihn der verlassenen Gesellschaft wieder an, die kleine Arbeit in den Zimmern, nur daß die Bänken erledigt waren und daß die Stippen aliteren, mit denen die Amalia beiderseits. Wir haben uns geteilt. Die Heimkehr seiner Durchlaucht hat nichts mit einer Erinnerung an seine Gemahlin zu schaffen. Das war es doch schändlich, was uns der Herr Hofrat zu leben vertrieben? Er kann anfangen, wenn ein Euer Durchlaucht darum erfinden wollten, da wir seine Erlaubnis mehr zu befragen haben."

"Wiederum werden wir leben hören, wenn es nicht zu spät wird, sobald ich meinen Sohn getroffen habe."

"Oder, wohin zu kommen er vermahnt?"

"Neben mir ihm denn ich einladen!"

"Wenn es erst einer Einladung bedarf, um den Herzog einmal in die Zimmer seiner Frau zu schicken, so kann ich mich zu einer solchen nicht verstehen."

"Aber ich", war die Antwort Amalias, "mein meine Frau Tochter nicht darüber hat."

"Mademoiselle Regebe wird Euer Durchlaucht Befehle ausrichten."

"Die Kammerfrau ihm über den Hals schiden?"

"Die dann den Auftrag wieder an den Kammerdiener gibt? Da geht man doch lieber selbst, als erit den Leuten den Mund aufzuwerfen."

"Soule hatte das Verbot gegeben, indem sie sich

nicht bekümmern wollte durch einen vom Herzog erlassenen Befehl bei ihr. Daß sie aber die Einladung in Berlin - sie vollendete den Gedanken nicht, sondern warf nur verloren hin, daß sie Karl Augusts Arbeitszimmer mit seinem Fuß betreten habe, ja kaum den Weg dahin zu finden wußte."

"Schämung, wenn ich so getrennt dastehen müßte - und wenn bei jedem kleinen Mißverständnis dem einen oder dem andern das Leben gefährdet ist!"

"Ich kenne den Weg zu meinem Sohne, und wenn ich in den Türen irre werde, so erreiche ich meinen Sohn mit der Stimme. Gerade so und noch besser müßte es zwischen Ihnen und ihm sein."

"Soule hand mit ein Maraschino, in Erörterung auflösend. Amalie jedoch überließ über das Parquet dahin, verstand aus dem Salon, war kaum hinaus, so war sie wieder da, und Karl August mit ihr. Warum erlaube ich erit so spät davon, daß meine Soule liebe Worte bei sich hielt?" fragte er mit einem erzwungenen Seiten Lächeln, nachdem er sich der Reihe nach vor den Damen verneigt hatte. Das Bewußtsein seiner trüben Schuld himmel den Herzog gegen alle Welt zur Seite. Gegen Soule beklagte er sich überdies über die Vermeidung, deren Opfer er hätte - werden sollte."

"Die kleine Gesellschaft ist plötzlich von mir, auf Veranlassung des gütigen Besuchs der durchlauchtigen Frau Mutter, zusammengerufen worden", erklärte die jüngere Fürstin, "und den Herzog bitte ich, da es nicht früher geschehen konnte, vorhin an der Treppe abzuhalten."

"Aber er hat mich der Wind vorüber" sagte Karl August mit Wohlgefallen an der außerordentlichen Form, in der ihm die Aufforderung zum Eintritt zugehört gewesen. Dann fragte er die Mama nach ihrer für morgen entworfenen Tagesordnung.

"Was soll ich groß vorhaben? Die Predigt hören, ein paar Verjonen nach der Kirche bei mir lassen und dann zur Tafel nach Eittersburg fahren. Ist Goethe in der Stadt?"

"Wie er lag, in eine Arbeit vertieft, von der er sich keinen Augenblick losreißen möchte", antwortete Karl August."

Blindling trat nach dem Titel des Briefes, die Herzogin Amalia aber sagte: "Ich habe wieder einen herrlichen Brief von einer Mutter aus Frankfurt. Daran will ich ihm lesen, was für ihn ist. Morgen wird also die poetische Zeidennahme beim Bilde eingepfunden sein, da werden wir nicht nach ihr fahren. Morgen soll ich den Freier von Hartleben mit seiner Tochter in Eittersburg empfangen. Götze hat mich darum und hat mich allerlei mit dem Fräulein vor, wobei ich ihm beifällig sein soll. Deshalb wird die fünftägige Beside Gesellschaft bei mir und der Frau Götze stattfinden, der in Raumburg bei den farsichtlichen Reiteren steht, dasz gegeben sein. Ich glaube, unser Götze ist auf eine Vorbereitung der jungen Hartleben an. Es wäre mir aber lieb, wenn Goethe schon einmal früher heranzufahren."

"Ich nehme es auf mich, ihn von ihrem Wunsch in Kenntnis zu setzen", sagte der Herzog und hatte binar: "Götze-Götze. Daß ich der paucere Rastler mit den Augenlidern, der sein Zeugnis in Italien verlor hat?"

"Du hast ihn hierher; bei mir war er bis jetzt noch nicht", fertigte Amalie den Erwählten gleichmütig ab. "Aber ich werde gehen mit in Seimar. Vermutlich von der Fahrt. Eschen wir uns morgen in der Kirche?"

"Der Herzog war lächelnd aufgeschlossen, daß er in der Sache seien und daß auch Goethe von einem zufälligen Besuch derlei abgehalten werden müsse. In der nächsten Lage aber

auf der Emporhöhe, mochte die Wäde aller bezeugen, die fremd in Weimar und Begierig nach der Bekanntheit mit dem Personal des Hofes waren, wurde morgen weder der Herzog noch auf den Plänen daneben Goethe sichtbar sein."

"Sonn war Genore sofort über das Infanquino angefertigt, welches Karl August zu befragen wünschte. "Eben wir uns also beim Rückgang" fragte Amalia zum zweiten Male."

"Unabhängig Mutter - wenn ich den heutigen Abend nicht mit der Arbeit des morgigen Vormittags aufwiegen müßte! Nein! Aber ich habe einen ausgezeichneten Bescheidener für die Werbung in meinem Solde. Bei Tisch gibt mir Soule mit liebevollem Gedächtnis und verliert wieder, was er häufig von Herbers Tuppen geflohen."

Amalia wechselte einen Blick mit der jungen Herzogin, als sollte sie ihr zurufen, ob dies nicht die Sprache eines Mannes sei, mit dem es sich leben lasse. Soule hatte das Holz aufhaken zu einem Auf der Danfbarkeit auf die Hand der Schwiegermutter, und diese schickte mit dem trohen Befehl aus dem Fürstenbuche, daß die dort das Signal zu einem harmonischen Zusammenleben gegeben habe."

Karl August aber schickte noch ein Briefet an Goethe, daß dieser heute Abend, spätestens morgen früh sein solle:

"Für Deine Esabrarthe habe ich diesmal selbst georgt und darum auch solche Verjonen von Dir abgewendet, denen aus eine Störung kann veranlaßt haben würde. Aber damit Du den Bescheidigen Zeiner fällen Hauslichkeit nicht üben brauchst, muß ich Dir Sanartheit bis Mittag auferlegen. Zeitgleich Du Dich früher oder gar öffentlich, so wäre es vorbei mit dem Kredit Deines Karl August."

(Fortsetzung folgt.)



Sie gestatten:

Mein Name ist Punkt! Peter Punkt! Ich rauche die gute **KOSMOS-AKKA** zum Sparrpennig.

Jedemal, wenn eine Packung leer, habe ich einen Pennig mehr, ist's Euch klar, was im Jahr ich da spar?

Geschmack und Aroma von Kosmos-Akka sind unvergleichlich. - Preis 3 1/3 Pf. Jede Packung enthält den Akka-Sparrpennig. Für 20 Akka-Sparrpennige eine 6-Stück-Packung gratis

Das ist billig!

Staubsauger, Kleinsäge, Radio, Selbst, Piano, Ichnarz, etc.

Arbeitsstunde

6 bis 7 Uhr

Arbeitsstunde

6 bis 7 Uhr

Arbeitsstunde

6 bis 7 Uhr

Kauf zu den höchsten Tagespreisen

Getragene Kleider, Schuhe, etc.

Schnell wieder arbeitsfähig

Herr W. von Eucken in N. schreibt:

Leiferin schmeckt sehr angenehm und wird gut vertragen.

Lebensstellung

Wir laden für den Westfall, etc.

Die Geschmisse der Zeit

Sie wiederkehrende Sonder-Angebote!

Uffeme Stellen

Herrenreiseur

Hauslämmer-Verkauf

Hauslämmer

Aktien-Gesellschaft

Generalvertreter

Vertretung

mit 1000 für eine erste 100% Gewinna bringende...

Herren

die Herren, die Herren, die Herren...

Wirklich preiswert

Bettfedern

In der Fabrik

3 teilige Auflage-Matratzen

Metalldattstellen

Kress & Co., Halle

Diese Woche

Sonder-Angebot bei Bacher

Diese Woche

Sonder-Angebot bei Bacher

Diese Woche

Sonder-Angebot bei Bacher

Glauben Sie nur nicht

daß Sie keine Verdienstmöglichkeit mehr haben.

Herren und Damen

die Herren, die Herren, die Herren...

Luftfahrt ist not!

Ausstellungsraum: Spiegelsaal des Wintergarten (Am Riebeckplatz)

Heute eröffnet! Täglich geöffnet von 10-22 Uhr

Eine umfassende Schau des Flugwesens von einst und heute.

Originalmaschinen / Maßstabgerechte Modelle / Fliegerachule / Verkehrsflieger / Segelflugbau / Freiballonsport / Lufthäfen / Zeppelin-Flugfahrt / Arktischau / Wetter- u. Instrumentenkunde / Luftbilder

Veranstalter: Aero-Expres-Flugbetriebsgesellschaft (Gemeinnützige Gesellschaft für Luftfahrt) und der Verein für Luftfahrt Halle E.V.

Volkstümliche Eintrittspreise von nur 15 und 30 Pfennig. Kostenlose Vorträge und Führungen. Ein Anteil von den Einnahmen kommt dem HN-Hilfswerk zugute.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19320316015/fragment/page=0012